

**Impressum –
Unternehmer-Club
pro Troisdorf**

Lechfeld 1 | 53844 Troisdorf | Telefon 02241 407055
Mail: info@unternehmerclub-pro-troisdorf.de

Vorstand

Christian Seigerschmidt, (Vorstandsvorsitzender),
Bereichsleiter

Geschäftsstellen, VR Bank Rhein-Sieg eG

Claudia Eich, [Denken LENKEN] – Coaching zur
Stressbewältigung

Wolfgang Högemann, PR-Leiter Reifenhäuser
GmbH & Co. KG Maschinenfabrik

Heinz Nagel, Geschäftsführender Gesellschafter
NagelTeam GmbH

Dr.-Ing. Hildegard Sung-Spitzl, Geschäftsführe-
rin iplas – innovative plasma systems gmbh
www.undernehmer-troisdorf.de

Redaktion: Carsten Seim;

Realisation: Carsten Seim, Joachim Kliesen,
Absolut-Avaris GBR,
Spicher Straße 6 | 53844 Troisdorf | 0179 2043542

www.avaris-konzept.de

www.absolutdesignhaus.de

**Vernetzt
mehr
erreichen.**



TRAMPOLINPARK

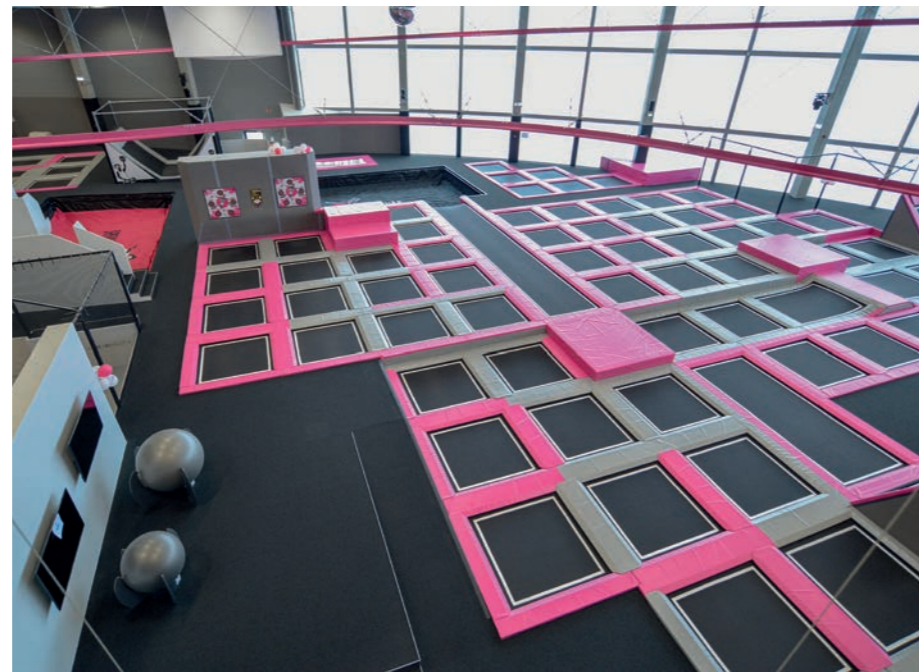
McDermott: 20 Minuten Trampolin-Springen sind so gut wie 60 Minuten Joggen. Aber auch Menschen mit Einschränkungen können hier trainieren. Wir haben auch dafür spezialisierte Trainer dafür. Ein autistisches Kind hat hier viel Spaß gehabt. Damit hatte zuvor niemand gerechnet. Wir wollen, dass jeder hier eine gute Zeit hat und für sich etwas mitnimmt.

Sie bezeichnen sich selbst als eine der modernsten Trampolin-Hallen Europas. Woran machen Sie das fest?

Ariel Hauf: Wir haben zum Beispiel mit dem Luft.Sprung eine Ausstattung, die es so in anderen Hallen nicht gibt. Ein weiteres Beispiel ist der Ninja-Parkour.

Das TV-Format „Ninja Warrior“ hat darauf in unserer Hamburger Halle ein Turnier ausgetragen. Wir arbeiten anders als andere Anbieter nur mit hochwertigsten Materialien des Herstellers Eurotramp. Das ist der Ausstatter der Olympischen Spiele 2020 in Tokio. Die Befederung ist bei Eurotramp deutlich stärker. Auch das Tuch ist normalen Garten-Trampolinen deutlich überlegen. Das Sprung- und Schwebenerlebnis ist bei uns deshalb ein anderes! Wir haben interaktive Spiele mit Bildschirmen, die vor allem jüngere Besucher ansprechen.

**Interview: Christian Seigerschmid,
Carsten Seim**



pro Troisdorf-Fact Sheet:

**Unternehmen/Investor
SPRUNG.RAUM Holding GmbH**

Nadira Stahl-Essberger eröffnete 2016 den ersten **SPRUNG.RAUM** in Berlin, ein Jahr später folgte in Hamburg der zweite **SPRUNG.RAUM**. Seit März 2019 kann auch in Kiel gesprungen werden und seit Oktober 2019 auch in Köln/Bonn. Die Hamburgerin ist Gründerin und Geschäftsführerin der **SPRUNG.RAUM** Holding GmbH mit Sitz in Hamburg und führt das Familienunternehmen gemeinsam mit ihrem Ehemann **Helge Stahl**.

Impuls für das Projekt

Nadira Stahl, selbst Mutter dreier Söhne, wollte einen Platz schaffen, wo Familien mit Kindern sich wohlfühlen.

Die Halle in Troisdorf

Eröffnung: Oktober 2019

Fläche: 5000 Quadratmeter, 13 Meter Deckenhöhe

Fassungsvermögen:
bis zu 250 Besucher gleichzeitig

**„Wir fühlen uns sehr wohl
an diesem Standort“**

„SPRUNG.RAUM – Deutschlands Trampolinpark ohne Grenzen“ stellte sich am Donnerstag, 10. November, bei einem Unternehmer-Frühstück des Unternehmer-Clubs pro Troisdorf und der Wirtschaftsförderung TROWISTA vor. Im Oktober 2019 wurde die Halle am Junkersring 28 eröffnet. Dahinter stehen die Hamburger Unternehmer Nadira Stahl-Essberger und Helge Stahl. Es ist ihr vierter Trampolinpark nach Hallen in Berlin, Hamburg und Kiel. Christian Seigerschmidt, Vorstandsvorsitzender von pro Troisdorf, und Carsten Seim (PR-Beratung avaris | konzept) sprachen mit dem Betriebsleiter Ross McDermott und dessen Stellvertreter Ariel Hauf über Angebot, Zielgruppen und Besonderheiten dieses Projektes sowie den Standort Troisdorf.

Seit wann sind Sie in Troisdorf mit dieser Trampolin-Halle am Start?

Ross McDermott: Wir haben die Halle am 11. Oktober 2019 eröffnet. Im März 2019 hatten wir mit dem Bau begonnen.

Sie haben mehrere Standorte in Deutschland. Folgen diese einem festen Konzept?

McDermott: Vom Grundkonzept her – zum Beispiel Logos und Farben – sind alle Hallen identisch. In Troisdorf befindet sich die erste Halle, die eigens gebaut wurde. Die Zentrale unserer Muttergesellschaft, der **SPRUNG.RAUM** Holding GmbH, sitzt in Hamburg. Wir haben Hallen in Berlin, Hamburg, Kiel und jetzt in Troisdorf.



INTERVIEWPARTNER

Ross McDermott, Betriebsleiter: Gebürtiger Schotte, früherer Ballett-Solist und Musical-Darsteller mit internationaler Performance. Absolvierte seine Ausbildung an der Dance School of Scotland und am Doreen Bird College of Performing Arts in London. Früherer britischer und schottischer Meister im Bodenturnen.

Ariel Hauf, stellvertretender Betriebsleiter: War zuvor im Vertrieb einer Großbäckerei tätig. Begann seine Tätigkeit bei SPRUNG.RAUM als Serviceleiter, wechselte dann in die Gastronomieleitung. Seit Juni 2022 ist er stellvertretender Betriebsleiter. Steuert Strukturen, Personal und Abläufe sowie Events.

Ticket-Preise pro Person:

60 Minuten: 16,00 Euro

90 Minuten: 23,00 Euro

120 Minuten: 29,50 Euro

Socken: 3,50 Euro

Luft.Sprung: 3,50 Euro pro Fahrt

Am Wochenende: 4,50 Euro

EVENT-FORMATE

GEBURTSTAGS.SPRUNG

Eventformat für Geburtstage

SAMSTAG.EVENTS

Zum Beispiel Kinderdiscos, Turniere, Motto-Partys

SCHUL.SPRUNG

Zum Beispiel an Wandertagen und für Schulausflüge

FIRMEN.SPRUNG

Unternehmen können Teile oder die ganze Halle für Events buchen.

Mail-Kontakt: koeln@sprungraum.de

INTERVIEW ZUM UNTERNEHMERFRÜHSTÜCK

Standortentscheidung wegen zentraler Lage

Warum haben Sie sich nach drei Großstädten für Troisdorf entschieden?

McDermott: Weil diese Stadt zentral in der Region Köln-Bonn liegt. Wir haben hier ein sehr gutes Grundstück finden können. Andere Trampolin-Parks gibt es in der näheren Umgebung nicht. Wir haben sehr viel Erfolg mit unserem Konzept und diesem Standort. Er ist von Köln und Bonn aus sehr gut erreichbar. Man kann hier sehr gut parken. Bahnhof und Flughafen sind in der Nähe. Zudem sind die Genehmigungsverfahren hier sehr viel schneller vorangegangen, als dies in Köln möglich gewesen wäre.

Hauf: Kletterhalle, Bowling Arena, Gastronomie – es gibt an diesem Standort viele andere Angebote in unserer Umgebung. Das ist gut für uns. Wir fühlen uns sehr wohl an diesem Standort.

Können Sie uns etwas über sich erzählen?

McDermott: Ich war 14 Jahre weltweit als Ballett-Solist aktiv. Mit 32 wurde ich Musical-Darsteller, Tänzer und Sänger und war deutschland- und europaweit aktiv.

Meine Leidenschaft von Kind an gehört aber der Akrobatik und dem Turnen. Ich war zehnfacher britischer Meister und auch schottischer Meister. Ich bin zudem mit dem Cirque du Soleil in Las Vegas und New York aufgetreten. Mit Begeisterung bin ich dem Trampolin-Sport verbunden.

Welche Ausbildung braucht man, um bei Ihnen zu arbeiten?

Hauf: Alle, die bei uns auf der Fläche arbeiten, haben Trainer-Scheine. Denn wir wollen, dass die Menschen, die zu uns kommen, ein perfektes Erlebnis haben und sicher unterwegs sind. Ein Kollege von mir ist vierfacher Weltmeister im Power-Tumbling. Die Qualifikation unserer Trainer ist sehr hoch.

Kann man bei Ihnen auch Kurse im Trampolin-Springen absolvieren?

McDermott: Sie können bei uns Trainer-Stunden sowie verschiedene Kurse buchen. Auch Sonderwünsche erfüllen wir gern. Wir haben dadurch sehr viele Gäste gewonnen. Eine Frau mit 47 wollte Vorwärts- und Rückwärts-Saltos lernen. Sie hat vier



Interview: Christian Seigerschmidt mit Ross McDermott und Ariel Hauf



Über ein Schienensystem kann man in 10 Metern Höhe durch die Halle schweben.



Gastronomie für jeden Anlass



Lounges zum Beispiel für Firmen-Workshops

Trainerstunden gebraucht, dann konnte sie es. Auch Menschen der Generation 60 Plus sind bei uns begeistert unterwegs. Wir bieten alle Qualifikationsstufen an – vom Basic-Level bis zum Meisterschafts-Niveau.

Wie ist Ihr Team zusammengesetzt?

Hauf: Wir haben für jeden Bereich einen Schichtleiter – für den Empfang, die Gastronomie und unsere Fläche. 12 Mitarbeiter sind fest angestellt. 30 arbeiten als Aushilfen. Das gesamte Personal wurde neu eingestellt. Wichtig ist mir noch, dass wir wirklich ein familiäres Team sind. Wir

Weitere beliebte Highlights sind unser Free.Jump-Bereich, eine große Trampolinfläche, GRAND.MASTER – High-Performance-Trampoline mit speziellem Sprungtuch und Federn, die Springern ein maximales Erlebnis bieten, eine Trampolin.Halfpipe und – exklusiv in Troisdorf – den Luft.Sprung: Damit schwebt man sicher angeschnallt in bis zu 10 Metern Höhe durch die Halle.

Wer sind Ihre Zielgruppen?

Hauf: Zum einen natürlich Familien. Viele kommen zunächst mit ihren Kindern. Das ist in Begleitung der Eltern ab drei Jahren möglich. Viele Ältere kommen danach

Komplettes Team in Troisdorf neu eingestellt

machen keinen Unterschied zwischen Festangestellten und Aushilfen. Wir haben ein Auge dafür, was unsere Besucher können und geben ihnen rechtzeitig wertvolle Hinweise, um eine vergnügte und sichere Zeit bei uns zu verbringen.

Sie haben 18 verschiedene Bereiche auf der Fläche. Einer davon ist der NINJA.PARKOUR. Können sie uns dazu etwas erzählen?

McDermott: Das ist ein Hindernis-Parcours, wie man ihn auch aus der Fernseh-Sendung Ninja Warrior kennt. Wer hier unterwegs ist, muss Hindernisse und Rollen überwinden, balancieren, springen und landen, Seile hochklettern, an Kletterringen das eigene Körpergewicht tragen und am Schluss einen Buzzer betätigen, um seine Zeit zu stoppen. Wir bieten auch Kurse an, mit denen man dafür trainieren kann. Wir veranstalten auch ein Turnier. Die meisten Menschen schaffen diesen anspruchsvollen Kurs nur zur Hälfte. Gerade Teenager zieht diese Herausforderung an.

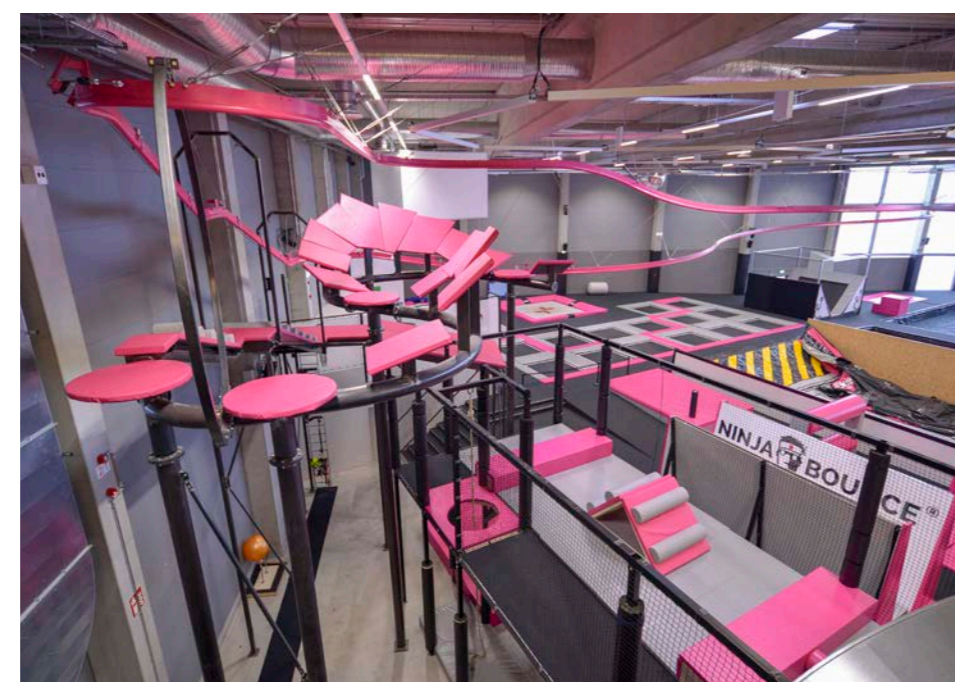
Ninja Warrior Kids im TV hat das Interesse noch gesteigert. Die Kids, die sich hierfür bewerben beziehungsweise teilnehmen möchten, können bei uns hierfür gezielt auch unter Anleitung trainieren

regelmäßig zu uns, weil sie den Spaß am Springen entdeckt haben. Weitere Zielgruppen sind Turnvereine, Cheerleader-Teams, um hier zu lernen, aber auch Unternehmen. Unsere Halle, unsere Lounges und die Gastronomie bieten sich an für Events.

McDermott: Man kann uns exklusiv komplett buchen oder Teilbereiche. Es gibt hierfür ab 20 Personen auch Gruppensprung-Rabatte für kleinere und mittelständische Unternehmen. Interessenten können uns anmailen. Wir unterbreiten ihnen individuelle Angebote. Viele haben das bereits in Anspruch genommen. Wir stehen dafür auch außerhalb unserer normalen Öffnungszeiten zur Verfügung.

In einer unserer Lounges könnten solche Unternehmen beispielsweise einen Workshop oder Vortrag abhalten, anschließend zur Entspannung zum Springen in die Halle gehen und sich zu guter Letzt in einem reservierten Bereich unserer Gastronomie zum Essen treffen.

Eine weitere Zielgruppe, die wir anpeilen: Wir wollen uns auch auf Leistungssportler ausdehnen, die hier neue Trainingsimpulse finden.



Blick in die SPRUNG.RAUM-Halle: An der Decke das Schienensystem für den LUFT.SPRUNG, am Boden Trampoline und Einrichtungen für weitere Challenges